

**PRESSEMITTEILUNG**

**Offensive für Soziales! - Antikriegstag 2017**  
**Kundgebung am 01.09.2017, um 15.00 Uhr am Hauptbahnhof in Bremen**

30.08.2017

Am 1. September – dem Antikriegstag – erinnern Gewerkschaften, Friedensorganisationen, Bildungseinrichtungen und Kirchen an den 1. September 1939, den Tag des Überfalls von Hitlerdeutschland auf Polen.

Die **Kundgebung** von DGB, KdA, Arbeit und Leben und dem Bremer Friedensforum findet statt am **Freitag, 1. September um 15:00** auf der Wiese vor dem Überseemuseum am Hauptbahnhof in Bremen (bei schlechtem Wetter auf dem Vorplatz des Bahnhofes).

Unter dem Motto: "**Offensive für Soziales – Nein zur Aufrüstung!**" spricht **Dieter Nickel**, Geschäftsführer der Gewerkschaft NGG Region Bremen-Weser-Elbe

Poesie und musikalische Beiträge durch das „Rote Krokodil“ stehen weiter auf dem Programm. Moderiert wird die Veranstaltung durch Barbara Heller, Bremer Friedensforum.

Das Bremer Bündnis zum Antikriegstag 2017 wendet sich gegen die massive Erhöhung der „Verteidigungsausgaben“ und plädiert für eine konsequente Umkehr: Weniger Rüstung - mehr Soziales. „Die durch Abrüstung frei werdenden und zusätzlichen Finanzmittel müssen für eine bessere Infrastruktur, für Bildung, für Gesundheitsversorgung und den öffentlichen Wohnungsbau eingesetzt werden“, heißt es in dem Aufruf.

Anbei der bundesweite Aufruf des DGB zum Antikriegstag sowie der Aufruf des Bündnisses.

**Region Bremen-Elbe-Weser**

PM 19

**Daniela Teppich**  
Gewerkschaftssekretärin  
DGB Bremen-Elbe-Weser

daniela.teppich@dgb.de

Telefon: 0421 33576-26  
Telefax: 0421 33576-60  
Mobil: 0171 1952333

Bahnhofplatz 22-28  
28195 Bremen

bremen.dgb.de